

## Protokoll Nr. 2/2025 der 2. Sitzung des 13. Studierendenparlaments

### Datum und Uhrzeit:

Mittwoch, 22. Oktober 2025 | 18:15 Uhr bis 22:30 Uhr

### Ort:

O25 H21

### Moderation:

Sarah Högerle

### Protokoll:

Florian Thamm, Volkan Uygun

### Anwesenheitsliste:

#### StuPa

Hannes Schmidt  
Jakob Höink  
Luca Miller  
Anna Henneboel  
Matthias Ruf  
Magnus Renz  
Priska Höll  
Florian Tamm  
Ronja Marschall  
Laura Schultes

#### Senat

Sarah Högerle

#### FSR

Thomas Galkewitsch  
Janosch Lustig  
Tim Roos  
Evelyn Kogelgruber  
Leonard Habrom

#### ProKo

Florian Feuchtmayr

### Unentschuldigt:

### Entschuldigt:

Fabienne Langfeld

Julian Beier

### Vertreter der StEx:

Johannes Scheidele

Jonas Kögel

### Gäste:

Jana Tertel

Annika Wilke

### Hinweise:

Abstimmungsergebnisse sind mit (Ja:Nein:Enthaltung) angegeben.

## **TOP 1. Begrüßung**

### **TOP 1a. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Sarah eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr

### **1b. Beschluss der Tagesordnung**

#### **Vorgeschlagene Tagesordnung**

TOP 1: Begrüßung

TOP 1a: Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 1b: Beschluss der Tagesordnung

TOP 2: Bestätigung des Protokolls der 1. Sitzung vom 15.10.2025

TOP 3: Bericht zum Umlaufverfahren: Bestätigung der Protokolle der 15. Sitzung vom 16.07.25 und 16. Sitzung vom 23.07.25

TOP 4: Nachbesetzung Kommission zur Vergabe der Deutschlandstipendien

TOP 5: Nachbesetzung der studentischen Vertretung im Universitätsrat

TOP 6: Wahl des beratenden Senatsmitglieds

TOP 7: Nachbesetzung AK QSM

TOP 8: Aktueller Stand Haushaltsausschuss

TOP 9: Änderung der Wahlordnung

TOP 10: Beschluss und Besetzung neuer Ausschüsse

TOP 11: Änderung der Geschäftsordnung

TOP 12: Berichte

TOP 12a: Gremienbericht der StEx

TOP 12b: Gremienbericht des FSR

TOP 13: Sonstiges

#### **Beschlossene Tagesordnung**

TOP 1: Begrüßung

TOP 1a: Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 1b: Beschluss der Tagesordnung

TOP 2: Bestätigung des Protokolls der 1. Sitzung vom 15.10.2025

TOP 3: Bericht zum Umlaufverfahren: Bestätigung der Protokolle der 15. Sitzung vom 16.07.25 und 16. Sitzung vom 23.07.25

TOP 4: Nachbesetzung Kommission zur Vergabe der Deutschlandstipendien

TOP 5: Nachbesetzung der studentischen Vertretung im Universitätsrat

TOP 6: Wahl des beratenden Senatsmitglieds

TOP 7: Nachbesetzung AK QSM

TOP 8: Aktueller Stand Haushaltsausschuss

TOP 9: Änderung der Wahlordnung

TOP 10: Beschluss und Besetzung neuer Ausschüsse

TOP 11: Änderung der Geschäftsordnung

TOP 12: Berichte

TOP 12a: Gremienbericht der StEx

TOP 12b: Gremienbericht des FSR

TOP 13: Sonstiges

## **TOP 2: Bestätigung des Protokolls der 1. Sitzung vom 15.10.2025**

wird vertagt, da Bericht noch nicht vorliegt

## **TOP 3: Bericht zum Umlaufverfahren: Bestätigung der Protokolle der 15. Sitzung vom 16.07.25 und 16. Sitzung vom 23.07.25**

Beschluss:

*(Dafür:[16] / Dagegen: [0] / Enthaltungen:[1])*

## **TOP 4: Nachbesetzung Kommission zur Vergabe der Deutschlandstipendien**

Vorstellung:

Sarah stellt kurz vor und verweist auf die Ausschreibungsmail. Tim und Jakob melden sich.

Beschluss:

*Das Studierendenparlament schlägt Tim Roos und Jakob Höink als studentische Mitglieder für die Kommission zur Vergabe der Deutschlandstipendien vor.*

*(Dafür:[16] / Dagegen: [0] / Enthaltungen:[1])*

## **TOP 5: Nachbesetzung der studentischen Vertretung im Universitätsrat**

Vorstellung:

Jana stellt die Arbeit im Unirat vor

- Es gibt 4 Sitzungen im Jahr
- Es gibt Externe und Interne Mitglieder
- Man wird für 4 Jahr gewählt ins Amt gewählt, man kann aber jederzeit früher austreten
- Grundsätzlich wäre Gremienerfahrung nützlich
- Man bekommt berichte vom, Präsident und vom Kanzler
- Hat die Möglichkeit die Richtung für die Universität vorzugeben
- Sitzungen sind ganztägig

Diskussion:

Flo F. erklärt kurz das Verfahren.

Es gibt eine Bewerbung. Magnus stellt sich kurz vor.

- Hat Gremienerfahrung aus dem StuPa
- Macht seinen Master hier weiter, wird noch knapp 4 Jahre da sein
- Würde auch gerne weiter aus dem Unirat im StuPa berichten
- Möchte das Thema Gleichstellung vorantreiben
- Hatte im Rahmen seiner Juso Tätigkeit Kontakt mit dem MWK

beschlossenes Protokoll

Jana merkt an, dass es schön wäre keinen Mann aufzustellen.

Flo F. ergänzt, dass es aufgrund der restlichen Zusammensetzung eine Besetzung mit einem Mann nicht möglich wäre. Deswegen kann es sein, dass die Besetzung mit Magnus nicht so flüssig läuft.

Jana könnte evtl. bei der Sitzung im Februar noch dabei sein, Besetzung zum Ende des Jahres wäre aber schön. Man muss evtl. im Februar bereits arbeiten

Flo: Findungsausschuss macht eigene Entscheidung. Aber dieser wird vermutlich den StuPa Vorschlag berücksichtigen. Aber nicht safe, dass unser erster Kandidat reinkommt. Deswegen wichtig Bewerbung und Bild mit an Kommission geben. Kann sich gut vorstellen, dass die Findungskommission die Aufgabe an das StuPa es zurückgibt, wenn wir nur einen Mann vorschlagen. Würde aber trotzdem den Vorschlag weitergeben.

Flo schlägt vor, den Vorschlag zu verschieben, falls sich spontan eine Person findet, da ein Bewerbungsschreiben sinnvoll ist.

#### Vorschlag:

*Das Studierendenparlament schlägt der Findungskommission zur Findung eines studentischen Mitglieds für den Universitätsrat folgenden Kandidaten vor: Magnus Renz.*

## **TOP 6: Wahl des beratenden Senatsmitglieds**

#### Vorstellung:

Flo F. stellt Arbeit im Senat und Senat vor.

- besteht aus Profs, Senatsmitglieder und beratende Mitglieder
- beratende Mitglieder (kein Stimmrecht aber wichtig für Diskussion und Durchblick)
- Berufungen, Kommissionen beschlossen

#### Diskussion:

Sarah merkt an das Bewerber\* in, auch bei Sitzungen dabei sein sollten.

Die Bewerber stellen sich kurz vor:

- Matthias:
  - War schon in Lehramts Gremien tätig
  - Kennt sich mit POs und Akkreditierung aus
  - Hat im Januar wenig Kapazität
- Laura:
  - seit 8 Semestern in Fachschaft aktiv
  - in FSR
  - hätte dieses Semester Zeit
- Johannes Scheidele zieht seine Bewerbung zurück

Frage Jonas an Matthias: Hat ja schon viele Jobs, bist du dir sicher, dass du genügend Zeit für die Gremienarbeit?

Matthias gibt an ab Januar wieder mehr Zeit zu haben, aber dennoch sich Zeit zu nehmen.

Frage Jonas an Laura: Wie viel Zeit hast du zur Verfügung?

Laura gibt an neben Studium genug Zeit zu haben

Frage Priska an Laura: Wie sieht es außerhalb des Studiums aus?

Laura ist in der Fachschaft tätig

Frage Jonas: Sind es alle Kandidaten bzw. gibt es weitere Bewerbungen?

Soweit bekannt ja

Johannes hat seine Bewerbung zurückgezogen.

Flo F. Frage: Erfahrung mit Umgang Profs?

Matthias antwortet, dass er bereits Erfahrung mit Profs/Dozenten hat

Laura gibt an keine Angst zu haben sich mit ihnen auseinander zu setzen.

Es findet eine Personaldebatte statt.

#### **GO-Antrag auf geheime Wahl.**

**Abstimmungsmethode: Namen die/der Kandidaten/Kandidatin oder Enthaltung**

Beschluss:

*Das Studierendenparlament wählt Matthias Ruf zum beratenden studentischen Mitglied im Senat.*

*(Ergebnis: Matthias Ruf [7] / Laura Schultes:[5] / Enthaltungen:[5])*

*Matthias nimmt die Wahl an.*

#### **TOP 7: Änderung der Wahlordnung**

Vorstellung:

Magnus erklärt den Änderungsvorschlag

- O-Semester Lage ist ungeklärt

- Möchte wenn möglich den Wahlausschuss befragen, da sie meistens auch noch etwas zum Einbringen finden.

*Das Studierendenparlament beschließt einen Arbeitskreis zur Überarbeitung der Wahlordnung einzurichten und benennt Magnus Renz und Laura Schultes. Außerdem wird vorgeschlagen den ehemaligen Wahlausschuss hinzuzuziehen.*

*(Dafür:[16] / Dagegen: [0] / Enthaltungen:[0])*

## TOP 8: Beschluss und Besetzung neuer Ausschüsse

### Vorstellung:

Magnus berichtet den neusten Stand.

Vorschlag ohne finale Richtlinien neue Ausschüsse einzurichten

### Diskussion:

Priska schlägt vor Ausschreibungen für die Ausschüsse zu machen.

Hannes schlägt vor zuerst Ausschüsse zu beschließen vor Ausschreibungen.

Sarah gibt den Vorschlag zuerst auszuschreiben und die Ausarbeitung einer Richtlinie und die genaue Gestaltung der Aufgaben den Mitgliedern des jeweiligen Ausschusses zu überlassen.

Magnus möchte nicht für den AK entscheiden da er nicht die Möglichkeit hatte mit dem AK zu reden

Volkan stimmt den zu und bringt die Idee rein den Top zu vertagen

Magnus erklärt aufgrund Nachfrage die Idee hinter dem Gleichstellungsausschusses.

Jonas fragt, ob es um Externe Uni Gremien handelt oder interne Referate

Laura frage, ob es Argumente gibt, warum es eine reines FSR Gremium ist.

- Da Gleichstellungskommission bereits besetzt durch FSR

FSR, darf selbst Stellung nehmen bei eigenen Angelegenheiten, ohne durch das StuPa zu gehen.

Klarstellung: Frage wer den Ausschuss besetzt. Wer, wen entsendet

Matthias erklärt, dass man StuPa entsenden sollte, um auch Mitsprache im Thema Gleichstellung zu haben.

Frage von Sarah, ob es eine maximale Anzahl von Mitgliedern gibt.

Magnus verneint

Hannes stimmt der Idee zu ein StuPa Mitglied zu entsenden.

Magnus erklärt, dass dieser Ausschuss eng vernetzt sein soll/wird mit anderen Gremien.

Mathias schlägt vor einzurichten, dass das StuPa jemanden entsenden darf.

Magnus gibt an das zwei StuPa Mitglieder für diesen Ausschuss um Gespräch wären.

Es wurde zugestimmt, dass das StuPa eine Stellungnahme abgibt:

> Das Studierendenparlament begrüßt die Einrichtung eines Ausschusses für Gleichstellung in enger Zusammenarbeit aller Organe der Studierendenschaft. Das StuPa schlägt vor, dass 2 Personen durch das StuPa in diesen Ausschuss entsendet werden. (13:0:3)

Die Einrichtung und Besetzung von Ausschüssen wird vertagten, es wird auf die Zuarbeit vom AK Satzungen und Ordnungen gewartet.

Jonas Kögel stellt einen GO-Antrag sich wieder an die TO zu halten.
---

## TOP 9: Nachbesetzung AK QSM

### Diskussion:

Vorschlag von Sarah den TOP zu vertagen.

Flo F. gibt an, die Wahl des Letzen Jahres wären bisher immer ohne Begrenzung gewesen. Ohne aktiven Rücktritt sind die Leute noch im Amt.

"mindestens vier Studierende sollten entsendet werden"

Sarah schlägt vor nun zu wählen und eine jährliche Ausschreibung zu verfassen.

Sarah liest eine E-Mail vor, um Motivation zu schaffen sich zu bewerben.

Luca Miller stellt sich zur Wahl auf.

Volkan Uygun stellt sich zur Wahl auf.

*Das Studierendenparlament beschließt Luca Miller und Volkan Uygun in den AK-QSM zu wählen.*

*(Dafür:[16] / Dagegen: [0] / Enthaltungen:[1])*

*Luca Miller und Volkan Uygun nehmen die Wahl an.*

## TOP 10: Aktueller Stand Haushaltsausschuss

### Vorstellung:

Der HHA berichtet von der bisherigen Arbeit:

- Hatten schon 3 Sitzungen
- Leo ist auch dabei
- Nach Orientierung des StuPa fragen:
  - Rücklagen Abbau von 140 000 € im neuen HHP geplant
  - Aktuell zum Jahresende vmtl. 450 000 € Rücklagen
  - Bisher wurden Rücklagen abgebaut, ca. 200 000 € pro Haushaltsjahr durch Uni vorgegeben
  - Rückfrage Magnus: In welchem Bereich sind die Ausgaben? -> Personalausgaben da erhöhte Tarifverträge, Referate, cRef, Fahrradref
- Jonas erzählt, dass wir einen Brief bekommen, haben von Präsidium und wir unsere Rücklagen auf Höhe eines Jahresabschlusses reduzieren sollen (180.000€)
  - andere Ausgaben wie Unipartys werden von der Uni nicht berücksichtigt, deshalb sollten Rücklagen auf 200.000-250.00€ liegen
  - momentane Abbau-Rate würde genügen

### Diskussion:

Hannes merkt an, ein Minusplan von 50.000-60.000€ wäre angemessen. Mehr wäre in auch in Ordnung

Magnus merkt an, darauf zu achten für was man diese Ausgaben/Investitionen tätigt.

- Mathias antwortet, dass es sollten Einmal Investitionen sein. Tendenziell eher nicht laufende Kosten die man evtl. für zukünftige Semester nicht mehr decken können
- Jonas gibt an, dass in drei Jahren bei gedecktem Haushalt sein sollten

- Zustimmung des HHA auf Einmalinvestitionen

Priska gibt Denkanstoß: Café Einstein hat Geld beantragt, da Geschirr entwendet wird. (30-40 Gabel/Löffel plus Töpfe innerhalb kurzer Zeit verschwunden)

Ob eventuell langfristige Lösung gefunden werden kann.

Hannes fragt nach Plan des HHA für die Wirtschaftswissenschaften.

- Matthias antwortet, dass außer eine Fachschaft-Hütte, keine Service-Leistungen nichts und hat die WiWis an den FSR verwiesen.

MUZ hat 6.000Euro mehr beantragt, da Uni ihnen die Geldern gestrichen hat aus Komposition (11.000 statt 5.000 beantragt)

- MUZ gibt an Personalkosten seien teurer geworden

- Überlegung, ob man das Geld geben soll. Falls man das Geld geben würde, ob Uni dann noch mehr streicht.

- Hannes meint man solle Unterstützen, aber nicht vollen Betrag, der gestrichen wurde.

- Sarah gibt an das Leute im MUZ sitzen, aber keine aus dem StuPa, eher StEx

- Magnus merkt an das MUZ erhalten bleiben sollte und dass man diese Debatte vertagen sollte auf die endgültige Haushaltsdebatte.

- Jonas erklärt, dass es den HHA gerade gibt, um solche Sachen nicht alles im StuPa besprechen zu müssen

- Magnus findet es legitim nochmal den Haushaltsplan zu diskutieren und dass der HHA nicht Entscheidungen allein übernimmt

- Jonas versichert, dass es für die Vorarbeit ist und um Hürden abzubauen

- Johannes merkt an, dass wir verpflichtet sind Kultur-Angebote zu haben.

- Tim fragt, ob man nicht noch einmal mit der Uni diskutieren könnte.

- Laura stimmt diesem zu

- Hannes merkt an, dass es gut ist, dass der HHA da ist und neu informiert.

## TOP 11: Änderung der Geschäftsordnung

GO-Antrag diesen TOP zu vertagen, da aufgrund der Kurzfristigkeit man sich nicht vorbereiten konnte und man noch mit FSR besprochen werden sollte

Inhaltliche Gegenrede von Sarah, dass es jetzt nur vorgestellt wird und erste in 2 Wochen darüber abgestimmt wird (3:12:0)

Der GO-Antrag wurde abgelehnt

### Vorstellung und Diskussion:

Magnus stellt die Änderungen vor.

Änderungen aus der Mail von Julius sind **noch nicht eingearbeitet**.

Es handelt sich um Folgeänderungen im **Zuge der O-Satzungsnovelle**.

## 1. Beratende Mitglieder

- Seit O-Satzung:

Unterscheidung zwischen **stimmberechtigten** und beratenden Mitgliedern

- Einberufung der Sitzung:

Bisher konnten **¼ der Mitglieder** eine Sitzung einberufen → künftig nur **¼ der stimmberechtigten Mitglieder**

Online-Sitzungen:

Beratende Mitglieder sollen **keine Hybrid-Sitzung erzwingen** können

- Formales:

Nur **stimmberechtigte Mitglieder** dürfen abstimmen

- Online-Sitzung (Ergänzung):

Bisher **¼ der Mitglieder** zur Berufung einer Online-Sitzung → wird ebenfalls auf **stimmberechtigte Mitglieder** bezogen

## 2. Abschnitt zur Personaldebatte

- Ausschluss von **Öffentlichkeit** und **Befangenen**

- Möglichkeit, **Sachverständige hinzuzuziehen**

- **Stimmberechtigte Mitglieder** können **beratende Mitglieder ausschließen**

- Ohne Abstimmung

- Ohne Gegenrede

## 3. Weitere Regelung

- Nur **stimmberechtigte Mitglieder** dürfen eine **geheime Abstimmung beantragen**

## 4. Geschäftsordnungs-Anträge (GO-Anträge)

- Dürfen nur von **stimmberechtigten Mitgliedern** gestellt werden

Einwand (Yojo):

Idee war ursprünglich, dass auch die **Exekutive GO-Anträge** stellen, darf

Rede (Sarah):

Eine Exekutive sollte **keinen Einfluss** auf StuPa-Mitglieder nehmen können

- Beispiel: Beenden einer Debatte

## 5. Inkrafttreten

- Wird noch vorgestellt

Volkan: Wunsch auf dauerhafte Änderung, dass Sitzungsleitung bei Personaldebatten anwesend bleiben darf.

Anna verweist auf Paragraph 10a (2) und (3), Frage ob Notwendigkeit für Festschreibung

Volkan merkt an es wäre auch für zukünftige Sitzungen simpler es dauerhaft festzulegen.

Vorschlag:

in GO verankern, dass SL bei der Personaldebatte dableiben darf, mit Ausnahme, dass sie nach Abs.(1) befangen sind oder zur Wahl stehen oder nach Abs. (3) von einem stimmberechtigten Mitglied ausgeschlossen wird. Meinungsbild: einstimmige Zustimmung

Sarah öffnet neuen Punkt: Mailings listen für beratende StuPa-Mitglieder:

- Magnus schlägt vor es als einfachen Beschluss zu machen

Ein Dokument von Julius wurde noch per Mail geschickt

- geänderter Entwurf

- Bei StuVe interne Ämter sollen StEx nicht ausgeschlossen werden dürfen

- irgendwas mit Referenten

- Rest alte GO

- Magnus schlägt vor Absatz 5 mit aufzunehmen

- Matthias schlägt vor nun eine erste Lesung zu machen, um dann in zwei Wochen Beschluss machen zu können. Auch eine Möglichkeit zu geben es möglichst schnell machen zu können

- Magnus stimmt diesem zu und verweist zu Zweilesungssystem. Vorschlag von ihm, die GO Änderungen fertig zu diskutieren

Vorschlag:

Meinungsbild: Zum Wahlmodus: Generell eher an aktuelles Vorgehen anlehnen: Standardverfahren nicht geheim und schriftlich, sondern offen: angenommen

Vorschlag:

Das Studierendenparlament schlägt vor §9 Absatz 2 von "Wahlen werden nach §10 geheim und schriftlich durchgeführt" folgendermaßen zu ändern:

Wahlen werden nach §10 durchgeführt

Vorschlag:

Das Studierenden Parlament schlägt vor, dass in der GO verankert, wird dass die SL bei der Personaldebatte dableiben darf, mit Ausnahme dass sie nach Abs.(1) befangen sind oder aktiv ausgeschlossen werden.

Vorschlag:

Das Studierenden Parlament schlägt vor, dass in der GO verankert, wird das man eine geheime Wahl beantragen kann.

**Meinungsbild: einstimmig angenommen**

## **TOP 12: Berichte**

### **Top 12a: Berichte StEx**

- Wir haben uns Gedanken darüber gemacht, wie die Kommunikation mit Referaten aussehen soll
- Johannes hat einen neuen Entwurf bezüglich Persönlicher Schutzausrüstung vorgestellt
- wir haben uns zur Neuwahl des Uni Präsidenten ausgetauscht
- wir haben Kandidaten für den Vermittlungsausschuss gefunden
- Igor hat das Uniforum organisiert und war bei der Semestereröffnung
- Igor hat sich mit Devils Neu-Ulm und dem Dietrich Theater getroffen und war in Kontakt mit TK-TeamRoXX und Ratiopharm
- Igor würde gerne versuchen das Studi-Ticket am Campus wieder einzuführen
- Johannes hat sich mit fehlerhaften Stundenzetteln beschäftigt
- Johannes angefangen den E-Check für November zu organisieren
- Johannes fängt mit der Orga der FeBo an
- Wir haben uns mit dem Weltoffenheitsreferat getroffen
- Johannes hat ein Vergleichangebot für Security-Dienstleister angefragt
- Julia hat die Ersties begrüßt
- Julia hat sich mit Anja getroffen
- Theresa hat Alltagsgeschäft (Einstellungen, Abfragen zu Verlängerungen) gemacht
- Theresa hat Ehrenamtszertifikate gemacht
- Julius hat Jette weitereingearbeitet
- Jette hat die AK QSM Ausschreibung angestoßen
- Jette hat erfahren, dass der STEPL novelliert wird
- Julia hat die Fachschaften nach nach Vorsitz und Datenschutzbeauftragten gefragt
- Julia hat sich mit dem C-Ref getroffen
- Jonas hat Alltagsgeschäft gemacht
- Jonas hat sich weiter mit dem HHP beschäftigt
- Jonas hat Probleme mit der Sparkasse und (unabhängig) Papalapap gelöst
- Jonas hat sich mit Anja um GEMA gekümmert
- 2 hauptamtliche Referenten für das FUESE Ref gewählt

## TOP 12b: Berichte FSR

- hat nicht gegessen

Sarah stellt einen GO-Antrag: Neuer TOP

## TOP 13 Mailingliste fürs StuPa

### Vorstellung:

- Nicht-stimmberechtigte Mitglieder der SL stehen nicht auf der Email-Liste für die StuPa, das sollte geändert werden, damit Volkan auch die Mails erhält

### Beschluss:

*Das Studierendenparlament veranlasst, dass Mitglieder der Sitzungsleitung Teil von Mailings listen des StuPa's*

*(Ergebnis: Dafür [14] / Dagegen :[0] / Enthaltungen:[0])*

## TOP 14: Sönstiges

Volki schlägt vor, 3D gedruckte Abstimmkärtchen einzuführen.

Sarah beendet die Sitzung um 22:30Uhr.